

**Proportional-Druckregelventil
Nennweite 4
Luftvorgesteuertes Schieberventil
mit integrierter elektronischer
Druckregelung**

- **Luftvorgesteuertes Proportional-Druckregelventil**
- **Kurze Stellzeit**
- **Regelverstärkung einstellbar**
- **Druckbereich einstellbar**
- **Nullpunkt einstellbar**
- **Niedrige Leistungsaufnahme**

Technische Merkmale

Medium:

Gefilterte (50 µm), ölfreie getrocknete Druckluft

Betätigungsart:

Proportional, mit direktwirkendem luftvorgesteuertem Kolbenschieber

Ausgangsdruck:

Siehe umseitige allgemeine Informationen

Versorgungsdruck: 14 bar max.

Empfindlichkeit gegen Versorgungsdruckschwankungen:

Änderung des Ausgangsdrucks ist weniger als 0,75% der Spanne pro 1 bar Schwankung des Versorgungsdrucks

Durchfluss: 1200 NI/min max.

Ansprechzeit:

<80 ms (10->90% des Ausgangsdrucks, Lastvolumen 0,1 l)

Luftverbrauch: <5 l/min

Anschluss:

G¹/₄; Ausführungen für Batteriemontage auf Anfrage

Gesamtfehler:

Max. Fehler < ±1% der Spanne (unabhängiger Fehler, enthält die kombinierten Auswirkungen von Nicht-Linearität, Hysterese, Totzone und Wiederholgenauigkeit)

Arbeitstemperatur:

-5°C bis +50°C

Temperaturgang:

Typisch besser als 0,03% der Spanne/°C für ganze Spanne und Nullpunkt (innerhalb vom Arbeitsbereich)

Schutzart:

IP 65 im Normalbetrieb

Vibrationsfestigkeit:

<3% Ausgangsveränderung bei 3 g im Bereich 10-2000 Hz

Einbaulage: Beliebig

Werkstoffe:

Gehäuse Aluminium, Deckel und Endplatte Zinkdruckguss

Gewicht: Ca. 800 g

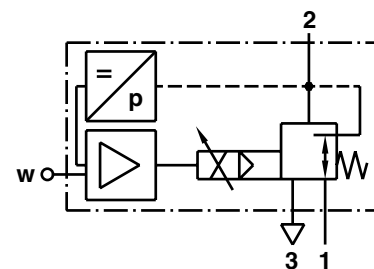


Bestellbeispiel

Bei Bestellungen bitte Typbezeichnung aus der umseitigen Tabelle angeben.

Alternative Ausführungen

Alternative Betriebstemperaturbereiche, ISO 2 Anschlussbild.



Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Das Ventil ist nach der EMV-Richtlinie 89/336 auf die EMV-Normen EN50081-2 (Emmission) und EN50082-2 (Störfestigkeit) geprüft. Für diese Spezifikation müssen abgeschirmte Anschlusskabel verwendet werden.



Allgemeine Informationen

Typ *	Optionen bezügl. Druckbereich/Eingangssignal Sollwerteingang	Einstelldruck
4095810.9000.024.00 VP5010BJ111H00	0-10 V	0-10 bar
4095812.9000.024.00 VP5010BJ411H00	4-20 mA	0-10 bar
4095820.9000.024.00 VP5006BJ111H00	0-10 V	0-6 bar
4095822.9000.024.00 VP5006BJ411H00	4-20 mA	0-6 bar
4095800.9000.024.00 VP5002BJ111H00	0-10 V	0-2 bar
4095802.9000.024.00 VP5002BJ411H00	4-20 mA	0-2 bar

* Typbezeichnungen:

4095... : Bezeichnung für Vertrieb in Deutschland

VP50... : Bezeichnung für Vertrieb außerhalb Deutschlands

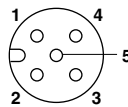
Elektrische Kenngrößen

Elektromagnetische Verträglichkeit	CE Kennzeichnung, entspricht Euronormen EN 50081-2 (1994) und EN 50082-2 (1995)
Sollwerteingang	4-20 mA oder 0-10 V (Werkseinstellung)
Versorgungsspannung	24 V DC $\pm 25\%$ (Leistungsaufnahme < 1 W)
Istwertausgang	0-10 V (voller Bereich)
Elektrischer Anschluss	DIN 43650 bzw. M 12x1 Stecker

Zubehör

Benennung	Spezifikation	Typ
Anschluss steckverbinder	M 12 x 1; 5polig; 2 m 5 x 0,34 mm ²	0799845
	M 12 x 1; 5polig; 5 m 5 x 0,34 mm ²	0250081
	M 12 x 1; 5polig; 10 m 5 x 0,34 mm ²	0250472

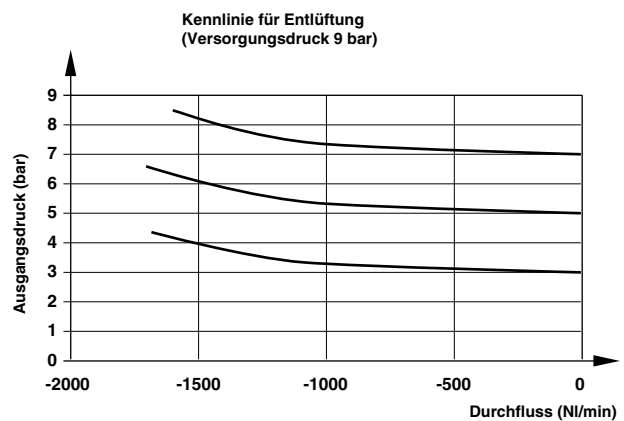
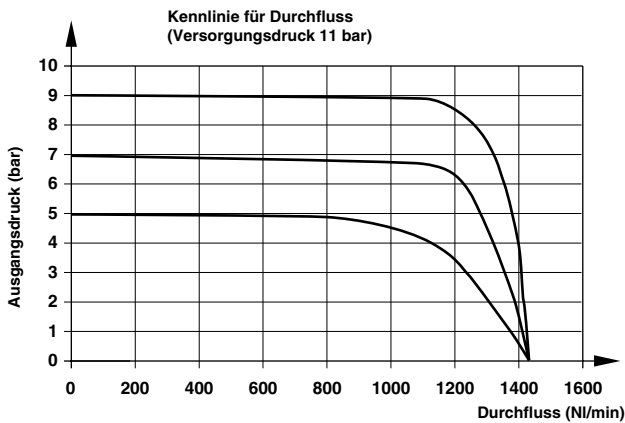
Gerätestecker-Stiftbelegung



Pin	Bezeichnung	Farbe*
1	+24 V DC Versorgung	braun
2	Istwert (0-10 V)	weiss
3	Sollwert (positiv)	blau
4	Gemeinsamer Masseanschluß (Gleichstromversorgung, Sollwert und Istwert)	schwarz
5	Schirm (Erdungsanschluss)	grau

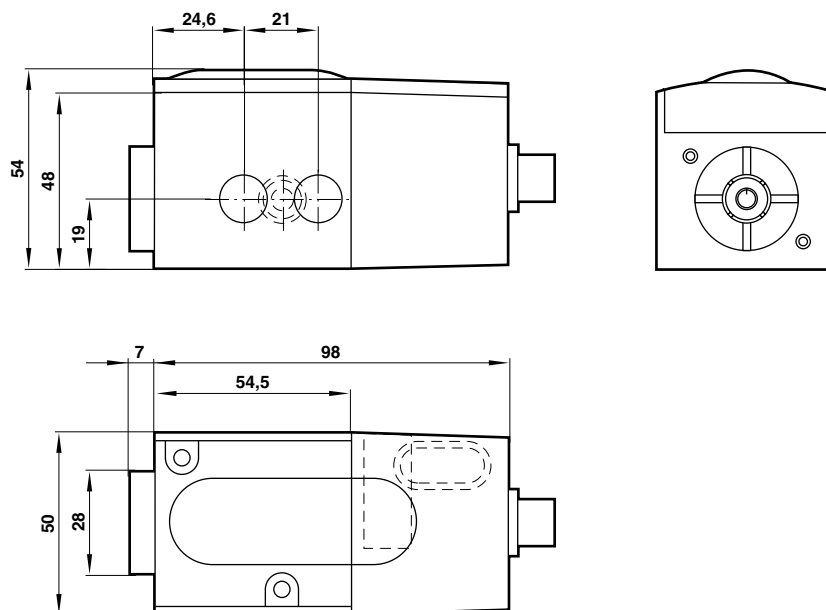
* Farbe bezieht sich auf Litzen der unter Zubehör erhältlichen Kabel

Kennlinien





Grundabmessungen



Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in industriellen Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter „**Technische Merkmale**“ aufgeführten Druck- und Temperaturwerte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite.

Vor dem Einsatz der Produkte mit Flüssigkeiten sowie bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an Norgren. Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Hydrosystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen.

Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrosystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern.

Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.

Systemauslegern und Endbenutzern wird dringend empfohlen, die den Produkten beiliegenden Sicherheitsvorschriften einzuhalten.

